## **ALTSTOFFE**

# **Alteisen**



## JA

- Fahrräder, Bleche
- landwirtschaftliche Geräte
- Verbrennungsmotoren,
  Getriebe ohne Öl und ohne
  Flüssigkeit
- Boiler
- diverse Eisengeräte
- Eisenwerkzeug
- Blechzaun

## **NEIN**

- Alu-Zaun, -Möbel, Leitern
- Wäschespinne, Kupferblech
  - ⇒ ZU NICHTEISEN-METALLE
- Metalldosen, Blechkübel
  - ⇒ ZU METALLVERPACKUNGEN
- Elektroaltgeräte
  - ⇒ ZU **E**LEKTROKLEINGERÄTE
- Druckgasbehälter (Gasflaschen, Spraydosen, Feuerlöscher)
  - ⇒ IN DEN PROBLEMSTOFFRAUM
- Altölfässer mit Restinhalten
  - ⇒ ENTLEEREN UND FÄSSER ZU ALTEISEN, RESTINHALT ZU ALTÖL
- Öltanks mit Restinhalten
  - > VON KONZESSIONIERTEN UNTERNEHMEN ENTSORGEN LASSEN



Elektro-Grossgeräte getrennt abstellen, da diese schadstoffenfrachtet (Kondensatorenausbau) werden.

### Alteisen

Artikelnummer: 3200 Schlüsselnummer: 35103

#### Sammelhinweis:

Vor der Einbringung von Alteisen (vor allem von Motoren, Maschinenteilen, Heizkesseln und Metallfässern) in den Alteisencontainer muss darauf geachtet werden, dass **sämtliche Flüssigkeiten**, insbesonders Ölrückstände (Getriebeöle) **entleert** werden.

Ausnahmslos keine Druckgasbehälter und Stahlflaschen! **Nicht vergessen:** Schadstoffentfrachtung von (Elektro) Großgeräten

#### Sammelgebinde:



25-30 m³ Abrollcontainer oder Sammelmulde

### Verwertungskreislauf:



Das Alteisen wird im **Shredder zerkleinert** und gleichzeitig mittels **Magnet** von nichtmagnetischen Metallen getrennt. Diese **Separierung** des dabei anfallenden Eisenschrotts, der Buntmetalle und der Shredder-LeichtAbfallart erfolgt mittels Luftabsaugung und Magnettrommel. Dem Shredder ist eine **Nicht-Eisen-Aufbereitungsanlage** nachgeschaltet.

Der zerschnittene Schrott

wird auf einem Rüttelwerk nachgereinigt, indem anhaftende Fremdteile (z.B. Beton, Erde, etc.) abgesiebt werden. Anschließend wird der gereinigte Schrott mittels eines Plattenförderbandes direkt in die Waggons verladen. Im Voest **Stahlwerk** wird das flüssige Roheisen zusammen mit Schrott (weltweit werden 50% Schrott eingesetzt) und Zuschlägen zu



Rohstahl verschmolzen. Auf der



Breitbandstraße werden die Brammen erwärmt und gewalzt. Die aufgewickelten Bänder kommen zur Weiterverarbeitung in das Kaltwalzwerk. In der Kontiglühe erhält das Material optimale Umformungseigenschaften und in den Feurverzinkungsanlagen erfolgt die Oberflächenveredelung. Die Feinbleche werden nun mit verschiedenen Farben beschichtet. Haushaltsgerätehersteller und Autoproduzenten sind wiederum Abnehmer dieser Produkte.

Verwertungsprodukte: Stahl;

**Verwertungspartner:** Aufbereitung: Diverse Shredderbetriebe; Verwertung: Stahlwerke